

Häääää ...

Das PRÜF MV DemoQuiz

vom 8. August 2026



1. Wie lautet unsere Forderung? Bring' die Satzteile in die richtige Reihenfolge!

- 1 - die vom Verfassungsschutz
- 2 - oder gesichert rechtsextrem eingestuft werden,
- 3 - überprüft werden."
- 4 - als rechtsextremer Verdachtsfall
- 5 - sollen durch das Bundesverfassungsgericht
- 6 - „Alle Parteien,

2. Wie viele Wörter hat der kürzeste Artikel?

- A - 3 Wörter
- B - 10 Wörter
- C - 12 Wörter

3. Was bedeutet P.R.Ü.F.?

- A - Politiker:innen regieren überaus frech
- B - Plattdeutsche reden über Fischbrötchen
- C - Prüfung rettet übrigens Freiheit
- D - Plattfische richen übelst faulig

4. Was haben Bienen und Demokratien gemeinsam?

- A - Beide funktionieren nur mit einem König.
- B - Beide leben von Zusammenarbeit.
- C - Beide mögen keine Vielfalt.

5. Die wievielte PRÜF(FANS)MV Demo ist das heute (08.08.2026)?

- A - 5. Demo
- B - 9. Demo
- C - 10. Demo

6. Wo hat das Bundesverfassungsgericht seinen Sitz?

- A - Berlin
- B - Bonn
- C - Karlsruhe
- D - Kassel

7. Welcher Artikel macht eine Prüfung einer Partei möglich?

- A - 20 (1) GG
- B - 21 (2) GG
- C - 22 (3) GG

8. Wer entscheidet darüber, ob eine Partei verboten wird?

- A – Der Bundeskanzler
- B – Der Bundestagspräsident
- C – Das Bundesverfassungsgericht

9. Wer beobachtet in Deutschland extremistische Bestrebungen?

- A – Der Verfassungsschutz
- B – Die Bundespolizei
- C – Die Bundeswehr

10. Welche Farben hat die deutsche Flagge?

- A – Schwarz-Rot-Gold
- B – Regenbogen
- C – blau-rosa-weiß

11. Wie viele Menschen leben ungefähr in Deutschland?

- A – ca. 72 Millionen
- B – ca. 84 Millionen
- C – ca. 90 Millionen

12. Wie viele Bundesländer hat Deutschland?

- A – 11
- B – 13
- C – 16
- D – 17

13. Ist die Nationalhymne im Grundgesetz verankert?

- A – Ja
- B – Ja, es ist nur festgelegt, dass es eine Hymne geben muss
- C – Nein

14. Welche Stadt ist Sitz des Bundestages?

- A – Bonn
- B – Karlsruhe
- C – Berlin

15. Wie heißen die drei Gewalten in einer demokratischen Gewaltenteilung?

- A – Bund, Land, Gemeinde
- B – Legislative, Exekutive und Judikative
- C – Polizei, Gericht, Gefängnis

16. Wie heißt das Parlament Deutschlands?

- A – Bundesrat
- B – Bundestag
- C – Bundesregierung

17. Wo tagte die Nationalversammlung, die am 18. Mai 1848 zusammentrat?

- A – Im Hambacher Schloss
- B – In der Frankfurter Paulskirche
- C – Im Spiegelsaal der Harmonie Bamberg
- D – Auf der Wartburg

18. Was macht die Bundesversammlung?

- A - Sie setzt die Wahltermine an
- B - Sie wählt den Bundespräsidenten
- C - Im Notfall können Notgesetze erlassen werden

19. Was bedeutet Demokratie wörtlich übersetzt?

- A - Herrschaft der Reichen
- B - Herrschaft des Volkes
- C - Herrschaft der Klugen

20. Welche Form der Demokratie haben wir in Deutschland?

- A - Direkte Demokratie
- B - Repräsentative Demokratie
- C - Monarchie
- D - Plebiszitäre Demokratie

21. Wo wurde die Idee der Demokratie im Altertum erfunden?

- A - in Rom
- B - in Athen
- C - in Sparta

22. Als erste moderne Demokratie führen die Geschichtsbücher die USA mit ihrer Verfassung von Philadelphia (1787). Welcher Staat in Europa folgte als erster?

- A - Polen
- B - Frankreich
- C - Dänemark
- D - Deutschland

23. Was bedeutet Stochokratie?

- A - Eine osteuropäische Demokratieform, benannt nach dem einstigen Staatspräsidenten Stochovski
- B - Eine Art der Demokratie, in der Regierung und Opposition immer in konstanten Verhältnissen vertreten sind
- C - Eine repräsentative Demokratie, in der die Volksvertreter ausgelost werden.

24. Warum heißt es „Grundgesetz“ und nicht „Verfassung“?

- A - Es war ursprünglich als Provisorium bis zur Wiedervereinigung gedacht
- B - Weil es nicht mit der amerikanischen Verfassung verwechselt werden sollte
- C - Es wurde ausgelost, welcher der beiden Begriffe genutzt werden sollte

25. Seit welchem Jahr gilt das Grundgesetz?

- A - 1969
- B - 1949
- C - 1989

26. Wie viele Artikel hat das Grundgesetz?

- A - 20
- B - 89
- C - 146

27. – Wie viele Wörter hat Artikel 1 (1) des Grundgesetzes?

- A – 25 Wörter
- B – 21 Wörter
- C – 17 Wörter

28. „Die Würde des Menschen ist unantastbar.“ So geht das Grundgesetz los. Aber wie geht es danach weiter?

- A – Für Wehrpflichtige, Gefangene, Schüler und Studenten kann sie im Ausnahmefall eingeschränkt, aber nicht aufgegeben werden.
- B – Das deutsche Volk bekennt sich dazu im Bewusstsein seiner Verantwortung vor Gott und den Menschen.
- C – Das Nähere regelt ein Bundesgesetz.
- D – Sie zu achten und zu schützen ist Verpflichtung aller staatlichen Gewalt.

29. Welcher Artikel schützt die Versammlungsfreiheit?

- A – Artikel 5
- B – Artikel 8
- C – Artikel 18

30. Was ist älter?

- A – Das Grundgesetz
- B – Nutella

31. Wie oft wurde bisher das Grundgesetz geändert?

- A – gar nicht: es darf nicht verändert werden, nur Ergänzungen sind möglich
- B – 67 Änderungsgesetze (Stand 2026)
- C – 146 Änderungen wurden beschlosse

32. Welches Recht ist kein Grundrecht nach dem Grundgesetz?

- A – Vereinigungsfreiheit
- B – Unverletzbarkeit der Wohnung
- C – Asylrecht
- D – Recht auf Urlaub

33. Darf man im Wahllokal ein Selfie mit seinem ausgefüllten Stimmzettel machen?

- A – Ja
- B – Nein
- C – Nur wenn man den Wahlzettel unterschrieben hat

34. Wer war noch mit im Raum bei der Eröffnungssitzung zum Grundgesetz?

- A – ein Vorfahr von Donald Trump
- B – ausgestopfte, exotische Tiere
- C – Ein Vertreter von Faber-Castell, welche die Stifte zur Verfügung stellen wollte

35. Welches Bundesland lehnte 1949 das Grundgesetz ab?

- A – Sachsen
- B – Hessen
- C – Bayern

36. 65 Personen waren Eltern des Grundsetzes – wie viele Frauen waren darunter?

- A – 4 Frauen
- B – 16 Frauen
- C – 32 Frauen

37. Wie oft findet regulär die Landtagswahl in MV statt?

- A – alle vier Jahre
- B – alle fünf Jahre
- C – alle acht Jahre

38. Darf man seine Stimme bei der Bundestagswahl verkaufen?

- A – Ja
- B – Nein
- C – Nein, aber verschenken ist okay

39. Wann wird in MV der neue Landtag gewählt?

- A – 06.09.2026
- B – 20.09.2026
- C – 17.10.2026

40. Was passiert, wenn bei einer Bundestagswahl zwei Kandidaten exakt gleich viele Stimmen bekommen?

- A – Gar nichts, beide ziehen in den Bundestag ein
- B – Es gibt dann eine Stichwahl
- C – Das Los entscheidet

41. Stimmt es, dass man auf seinen Wahlzettel nur mit einem Kreuz genau im Kreis abstimmen darf?

- A – Es sind auch andere Symbole sogar außerhalb vom Kreis zulässig
- B – Nur ein Kreuz aus zwei Strichen ist zulässig
- A – Es sind auch andere Symbole sogar außerhalb vom Kreis zulässig

42. Darf man mit einem rosa Glitzerstift seine Stimme abgeben?

- A – Ja
- B – Jein, es kommt auf die Farbe des Glitzers an: blau und schwarz sind erlaubt
- C – Nein

Auflösung

1. - 6, 1, 4, 2, 5, 3

Unsere PRÜF-Forderung lautet: „Alle Parteien, die vom Verfassungsschutz als rechtsextremer Verdachtsfall oder gesichert rechtsextrem eingestuft werden, sollen durch das Bundesverfassungsgericht überprüft werden.“

2. - A

Artikel 31 GG hat nur drei Wörter: „Bundesrecht bricht Landesrecht“

3. - C

P.R.Ü.F. bedeutet Prüfung rettet übrigens Freiheit!

4. - B

Demokratie und Bienenvölker leben von Zusammenarbeit.

5. - C

Wir demonstrieren schon seit dem 8. November als PRÜF-Fans-MV und seit dem 11. April sind wir offiziell geprüft. Damit hatten wir am 8. August unsere 10. Demo.

6. - C

Das Bundesverfassungsgericht hat seinen Sitz in Karlsruhe.

7. - B

Artikel 21 (2) Grundgesetz macht ein Prüf-Verfahren möglich.

8. - C

Das Bundesverfassungsgericht entscheidet darüber, ob eine Partei verboten wird.

9. - A

Der Verfassungsschutz beobachtet extremistische Bestrebungen.

10. - A

Die Flagge von Deutschland ist Schwarz-Rot-Gold.

11. - B

In Deutschland leben ca. 84 Millionen Menschen.

12. - C

Deutschland unterteilt sich in 16 Bundesländer.

13. - C

Nein, eine Pflicht für eine Nationalhymne steht nicht im Grundgesetz.

14. - C

In Berlin ist der Sitz des Bundestages.

15. - B

Legislative, Exekutive und Judikative sind die drei demokratischen Gewalten.
(Gesetzgebung, Regierung, Rechtsprechung)

16. – B

Der Bundestag ist das Parlament Deutschlands.

17. – B

In der Frankfurter Paulskirche trat die Nationalversammlung am 18. Mai 1848 zusammen.

18. – B

Die Bundesversammlung dient nur der Wahl des Bundespräsidenten oder der Bundespräsidentin. Diese Versammlung besteht aus allen Abgeordneten des Bundestages und einer gleich großen Anzahl von Delegierten der Landesparlamente.

19. – B

Demokratie bedeutet die Herrschaft des Volkes.

20. – B

Deutschland hat eine repräsentative Demokratie (durch die Wahl von Abgeordnet:innen).

21. – B

In Athen im antiken Griechenland wurde die Idee der Demokratie erfunden.

22. – A

Mit der Verfassung vom 3. Mai 1791 war Polen der demokratischer Vorreiter in Europas.

23. – C

Stochokratie ist eine repräsentative Demokratie, in der die Volksvertreter ausgelost werden.

24. – A

Es heißt Grundgesetz, weil es ursprünglich nur als Provisorium bis zur Wiedervereinigung gedacht war.

25. – B

Seit 1949 gilt das Grundgesetz.

26. – C

146 Artikel stehen im Grundgesetz.

27. – C

17 Wörter hat Artikel 1 (1) des Grundgesetzes.

28. – D

Artikel 1 (1) GG: Die Würde des Menschen ist unantastbar. Sie zu achten und zu schützen ist Verpflichtung aller staatlichen Gewalt.

29. – B

Artikel 8 GG regelt die Versammlungsfreiheit. Artikel 5 GG ist für Meinungsfreiheit zuständig und Artikel 18 GG für die Pressefreiheit.

30. – A

Das Grundgesetz ist älter als Nutella. Nutella kam erst 1964 nach Deutschland.

31. – B

Schon 67 Änderungsgesetze gab es für das Grundgesetz. (Stand 2026)

32. – D

Das Recht auf Urlaub steht nicht im Grundgesetz.

33. - B

Nein, Man darf kein Selfie mit seinem ausgefüllten Stimmzettel machen, denn das Wahlgeheimnis soll geschützt werden.

34. - B

1948 fand die Eröffnungssitzung des Parlamentarischen Rats im Lichthof des Bonner Naturkundemuseums Koenig statt, weil alle anderen größeren Gebäude zerstört waren. Die ausgestopften Tiere wurden mit Tüchern verdeckt.

35. - C

Bayern hat dem Grundgesetz nicht zugestimmt. Das bayerische „Nein“ hatte keine Konsequenzen, denn für die Ratifizierung des Grundgesetzes reichte eine Zweidrittelmehrheit aller Länder. Bayern befürchtete, dass die Bundesebene im neuen Staat zu stark werden könnte.

36. - A

Es waren vier Frauen am Grundgesetztext beteiligt: Elisabeth Selbert und Friederike „Frieda“ Nadig (beide SPD), Helene Weber (CDU) sowie Helene Wessel von der Zentrumsparterie. Sie haben den Artikel 3 Absatz 2 „Männer und Frauen sind gleichberechtigt“ geprägt.

37. - B

Der Landtag MV wird für fünf Jahre gewählt.

38. - B

Nope, man darf seine Wahlstimme nicht verkaufen.

39. - C

Am 20. September wird in Mecklenburg-Vorpommern gewählt.

Gleich im Kalender eintragen!

40. - C

Bei Stimmengleichheit zwischen zwei Kandidaten entscheidet das Los.

Quelle: <https://www.wahlrecht.de/forum/messages/172/4003.html?1254087686>

41. - A

Der Wille der Wählerin und des Wählers muss eindeutig zu erkennen sein.

Es muss also nicht unbedingt ein Kreuz im vorgesehenen Kreis sein. Zum Beispiel sind ein Punkt, Haken, Doppelkreuz und Ähnliches auch zulässig, sogar neben dem Abstimmkreis. Smileys hingegen könnten als mehrdeutig angesehen werden und führen zur Ungültigkeit.

Quelle: <https://www.bundeswahlleiterin.de/service/glossar/u/unguelteiger-stimmzettel.html>

42. - A

Ja man darf mit rosa Glitzerstift ankreuzen, es muss nur eindeutig zu erkennen sein, wer deine Stimme bekommt. Sogar Bleistifte sind erlaubt.

Quelle: <https://www.bundeswahlleiterin.de/service/glossar/s/schreibstift-wahlkabine.html>